

Beschlüsse des XIV. Parteitages der KPTsch und der vom Mai-Plenum des Zentralkomitees der KPTsch gestellten Aufgaben zu Fragen der wissenschaftlich-technischen Entwicklung in der CSSR vertraut.

Der Delegation wurde überall ein herzlicher Empfang zuteil - Ausdruck der festen Freundschaft zwischen der KPTsch und der SED sowie zwischen den Völkern der DDR und der CSSR.

Die gemeinsamen Gespräche verliefen in einer herzlichen und kameradschaftlichen Atmosphäre. Sie bestätigten erneut die volle Übereinstimmung der Ansichten in allen erörterten Fragen. Während der Gespräche wurde die Bedeutung der Beschlüsse der XXVIII. Tagung des RGW in Sofia gewürdigt. In ihrem Geiste trugen die Gespräche zur weiteren Vertiefung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern bei.

Die Delegation des Zentralkomitees der SED unter Leitung von Werner Krolkowski flog am Sonnabend nach Berlin zurück. Sie wurde auf dem Flughafen Prag-Ruzyne von Josef Kempný, Mitglied des Präsidiums und Sekretär des Zentralkomitees der KPTsch, Vaclav Bezel, Mitglied des Zentralkomitees der KPTsch und Leiter der Abteilung Industrie des Zentralkomitees der KPTsch, und von weiteren Mitarbeitern des Zentralkomitees der Partei verabschiedet. Anwesend war auch der Botschafter der DDR in der CSSR, Gerd König.

**Prag, den 29. Juni 1974**